

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

20.01.2012

Bauarbeiten an den Wermisdorfer Teichen Sanierung der Talsperre Göttwitzsee beginnt

Die Sanierungsarbeiten an der Talsperre Göttwitzsee (bei Wermisdorf, Lkr. Nordsachsen) haben heute (Freitag, 20. Januar 2012) begonnen. Die Betriebseinrichtungen des Göttwitzsees befinden sich aufgrund ihres Alters in einem schlechten baulichen Zustand. So müssen unter anderem der Grundablass und die Hochwasserentlastungsanlage erneuert sowie die Dammböschung instandgesetzt werden. Die Baumaßnahme soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden und kostet rund eine Million Euro.

Das Absperrbauwerk der Talsperre dient gleichzeitig als Straßendamm der Staatsstraße S38. Die Betriebseinrichtungen, die jetzt saniert werden müssen, sind in den Damm integriert. Deshalb muss während der Bauarbeiten der Straßenverkehr zeitweise umverlegt werden. Die Verkehrsführung erfolgt über eine Behelfsstraße mit Ampel.

Die Talsperre Göttwitzsee ist Teil der Wermisdorfer Teiche. Das Gewässer wurde vor mehr als 500 Jahren künstlich angelegt. Zusammen mit den Talsperren Horstsee und Döllnitzsee sowie der Vorsperre Döllnitzsee hat sie eine überörtliche Bedeutung für den Hochwasserschutz der Region. Seit Anfang 2005 befindet sich der See deshalb in der Zuständigkeit der Landestalsperrenverwaltung.

Hausanschrift:
**Landestalsperrenverwaltung des
Freistaates Sachsen**
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.